

## INHALTSVERZEICHNIS

### VORWORT

1.	Begriffsklärung und theoretische Vorbemerkungen	1
2.	Entwicklungsländerforschung: Von kultureller Arroganz zur Ignoranz	
2.1	Massenmedien und sozialer Wandel in Ländern der Dritten Welt: Zur Situation der Forschung	9
2.2	Ethnozentrismus und kultureller Realismus	22
2.3	Entwicklungsland vs. moderne Gesellschaft: Die dichotome Tradition	33
2.4	Stadientheorien im neuen Gewand: Medientechnologischer Determinismus	60
3.	Individualistische Modernisierungstheorien	
3.1	Der Ausgangspunkt: Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus	69
3.2	Massenkommunikation und Leistungsmotivation: Medienpolitische Konsequenzen	71
3.3	Daniel Lerner: 'The Passing of Traditional Society'	76
3.4	Massenmedien als Träger des modernen Bewußtseins	83
3.5	Massenmedien und nationale Entwicklung: Das große Programm	85
3.6	Massenmedien als modernisierende Institution	88
4.	Massenkommunikation und interpersonale Kommunikation	
4.1	Die Bedeutung interpersonaler Kommunikation	93
4.2	Das Modell des Zwei-Stufen-Flusses der Massenkommunikation und die Diffusion von Innovationen	98
5.	Massenkommunikation und sozialer Wandel im Kontext des Struktur-Funktionalismus	
5.1	Funktionen der Massenmedien	113
5.2	Dysfunktionale Konsequenzen der Einführung der Massenmedien: Die Revolution der gestiegenen Ansprüche und die Ermöglichung von Eskapismus	120

6.	Paradigmenwechsel in der Entwicklungsländer- Forschung: Dependenztheorie und 'World System Theory'	
6.1	Gründe für den Paradigmenwechsel	129
6.2	David Ricardo und Friedrich List: Freihandel vs. Schutzzoll	132
6.3	Marxistische Dependenztheorien	135
6.4	Die modernen Dependenztheorien	141
6.5	World System Theory	146
6.6	Die praktische Relevanz dependenztheoretischer Überlegungen	151
7.	Die Diskussion um den Kultur- und Kommunika- tionsimperialismus	
7.1	Begriffsklärung	155
7.2	Sprachphilosophische Grundlagen oder die Kultur- imperialismuskussion der Deutschen Romantik	159
7.3	Regimestil und Einsatz der Massenmedien	162
7.4	Medienimperialismus im Unterhaltungssektor	172
7.5	Die Problematik möglicher Verzerrungen im ökonomischen Sektor	176
8.	Die Stellung der Entwicklungsländer im interna- tionalen Nachrichtenfluß	
8.1	Die Analyse internationaler Nachrichtenströme: Unbefriedigender Forschungsstand	181
8.2	Internationale Kommunikation als Systemnetzwerk	183
8.3	Öffentliche Meinung und Weltöffentlichkeit	188
8.4	Nachrichtenagenturen in der politischen Diskus- sion	193
8.5	Die aktuelle Situation auf dem Nachrichtenmarkt	198
8.6	Die Theorie des strukturellen Imperialismus	209
8.7	Die Brückenkopfhese: Der Transfer professioneller und institutioneller Modelle	215
9.	Schlußbemerkungen	227
	LITERATURVERZEICHNIS	231
	ABKÜRZUNGEN	258